



58. Jahrgang
Frühling 2024

das

Gespräch

Miteinander reden
Informationen aus der Pfarre Hausmannstätten



Foto: Franz Michael Schneeberger/unsplash

Auferstanden

Blüten unserer Pfarre

Gerald Lapanje und Willi Wornisch zum 60-Jahr-Jubiläum der Pfarre Hausmannstätten.

Seite 3–5

Der Sprung in Gottes Arme

Peter Trummer plädiert zum Osterfest für mehr Mut und Vertrauen in Gottes Liebe.

Seite 6–7

Neu im Team

Sandra Kogler übernimmt ab sofort die Friedhofsagenden der Pfarre Hausmannstätten.

Seite 13

„Zitiert“

**Nur
Mut
bitte!**

– Peter Trummer
Beitrag S. 7

Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo: 09.00–12.00 Uhr
Do: 15.00–18.00 Uhr
Fr: 09.00–11.00 Uhr
Di & Mi kein Parteienverkehr

Sprechstunden mit Pfarrer Dr. Josef Wilfing nach Vereinbarung

Telefon, E-Mail, Web

Telefon: 03135/46322
mobil: 0676/8742-6187

hausmannstaetten@graz-seckau.at

hausmannstaetten.graz-seckau.at

Öffnungszeiten Friedhofsbüro

Mi: 08.00–10.00 Uhr

0676/8742-6188

sandra.kogler@graz-seckau.at

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Röm.-Kath. Pfarre Hausmannstätten,
Pfarrer Dr. Josef Wilfing. Chefredaktion:
Tamara Häusl. Redaktion: Gerald Lapanje,
Willibald Wonisch, Gabi Hammerl. Alle
8071 Hausmannstätten, Kirchplatz 1, Tel.:
03135/46322, E-Mail: pfarrblatt.hmst@gmail.com.
Druck: Stmk. Landesdruckerei, Graz.
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
DVR-Nr. 0029874 (10477)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 29. Mai 2024.
Erscheinungstermin: 23. Juni 2024.

Wort des Pfarrers



Foto: Gerd Neuhold

Während ich diese Zeilen schreibe, strebt das Faschingstreiben seinem Höhepunkt zu und zugleich möchte ich die bevorstehende Fasten- und Osterzeit in den Blick nehmen.

Als Einstieg in meinen Überlegungen berufe ich mich auf Blaise Pascal, 1623–1662, französischer Mathematiker, Physiker, Philosoph und Theologe, der festgehalten hat, dem Menschen ein Zweifaches vor Augen zu halten: Seine Vergänglichkeit, Nicht-Notwendigkeit, und seine Würde und Größe. Beides muss auch uns heute bewusst gemacht werden. Der Mensch als „Grenzgänger am Rand des Universums“, durch das „Geworfen-Sein in die Welt“ wirft er Schatten, entstehen Unheilsgeschichten ... Die andere Seite präsentiert die Erhabenheit, Geist und Vernunftbegabung in Vergangenheit und Gegenwart.

In gegenwärtigen Diskursen wird all das mit Krise (Krisen), Zeitenwende, umschrieben und oftmals eine Vergangenheit glorifiziert, die trägt. Es gilt vielmehr sich der Gottesfrage zu stellen, den Himmel offen zu halten, in seiner Weltbezogenheit und Unmittelbarkeit. Unlängst hat

dagegen der Philosoph Peter Sloderdijk mit seinem Buch „Den Himmel zum Sprechen zu bringen“ einen von Spott strotzenden Nachruf auf Gott verfasst. So definiert er Religion als Dichtung über Gott, ersonnen von mehr oder weniger begabten Menschen, die ihre Zufälligkeit und Endlichkeit nicht aushalten können. Starker Tobak!

Was halten wir dagegen? Nach christlichem Verständnis ist Gott zuerst ein Trost- und Hoffnungswort. Die biblischen (und außerbiblischen Zeugnisse) sind überliefert in Worten, Bildern, Metaphern und Liedern – es ist Dichtung. Etwas anderes haben wir nicht. Eine entscheidende Frage lautet daher, ob dieser Dichtung eine Qualität entsprechen könnte – das ist der historische Jesus von Nazareth (Menschwerdung, Leiden, Tod, Auferstehung) mit seiner Gott-Verbundenheit. „Wer diesen Gott Jesu Christi glauben kann, darf darauf hoffen, dass nicht die Biologie das letzte Wort über ihre und seine Sinnbedürfnisse hat.“ (Magnus Striet)

Wie gelingt es uns, einfache Hinweise einer Lebenskunst zu entfalten, die zu einer tieferen Gelassenheit gegenüber dem Leben führt, die Fasten- und Osterzeit. Glaube nährt sich aus Gemeinschaft und Ritual/Feier.

Eine gesegnete Zeit wünscht

Euer Pfarrer Dr. Josef Wilfing



Foto: Schiffer/Katholische Kirche Steiermark, Grafiken: Xinh Studio/flaticon.com

Gefühlt ist es gar nicht so lange her als wir das 50-Jahr-Jubiläum zur Wiederrichtung der Pfarre Hausmannstätten gefeiert haben, aber die Jahreszahl belegt das wieder 10 Jahre seitdem vergangen sind. Warum Wiedererrichtung? Das erklärt ein kleiner Exkurs in die Geschichte der Pfarre.

Laut den Aufzeichnungen wird Hausmannstätten schon im 14. Jahrhundert als eigene Pfarre erwähnt. Ende des 15. und Anfang des 16. Jahrhunderts zerstörten einfallende Türken Hausmannstätten und auch die gotische Kirche hat argen Schaden genommen.

Durch den Sieg kaiserlicher Truppen über die Nachhut der Türken im Gebiet der heutigen Gemeinde Fernitz nahm die dortige Wallfahrt einen gewaltigen Aufschwung. Dies führte um die Mitte des 16. Jahrhunderts zur Verlegung des Pfarrsitzes nach Fernitz. (Näheres dazu finden Sie im Führer „Geschichte Pfarre Hausmannstätten“ von Dr. Gerald Gänser.)

Viele Generationen Hausmannstätter Pfarrbürger ließen die nächsten 300 Jahre nichts unversucht um wieder eine eigenständige Pfarre zu erhalten. Dies gelang erst mit 1. Jänner 1964 unter Pfarrer GR Josef Ament.

Die Freude haben viele Menschen genutzt, um unser Pfarrleben neu aufzubauen. Und so stehen wir heute mit vielen engagierten Ehrenamtlichen und einem eigenen Pfarrer als christliche Gemeinschaft bunt blühend da. Bei uns wird das Christentum noch in einer Lebendigkeit und Vielfalt, über Generationen hinweg, gelebt.

Um Ihnen die Vielfalt vor Augen zu führen, seien hier nachstehend die verschiedenen Gruppierungen aufgezählt, die durch viele Ehrenamtliche, eigenständig und mit großer Begeisterung geführt werden, zum Wohle der Pfarre zusammenarbeiten und wirken.

Pfarrgemeinderat, Wirtschaftsrat, Pfarrer und Pfarrverwaltung motivieren und koordinieren

BAU Profi WAGNER
www.bauprofi-wagner.at

Über **1.500** verschiedene Fliesen und Formate auf über **300 m²** Ausstellung!

Wir bieten Ihnen hochwertige Qualität, eine Top-Auswahl und eine 3D-Planung!

Glücklich DAHEIM
0664 / 53 07 923
www.gluecklichdaheim.at

24 Stunden Betreuung

Ausgebildete, deutschsprachige Betreuer/innen zu leistbaren Preisen.

Wir betreuen und beraten Sie vor Ort und übernehmen die gesamte Abwicklung.

Wir beraten Sie in sämtlichen Kataster- und Vermessungsfragen kompetent und verständlich. Die erste Beratung ist kostenlos.

Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit uns.

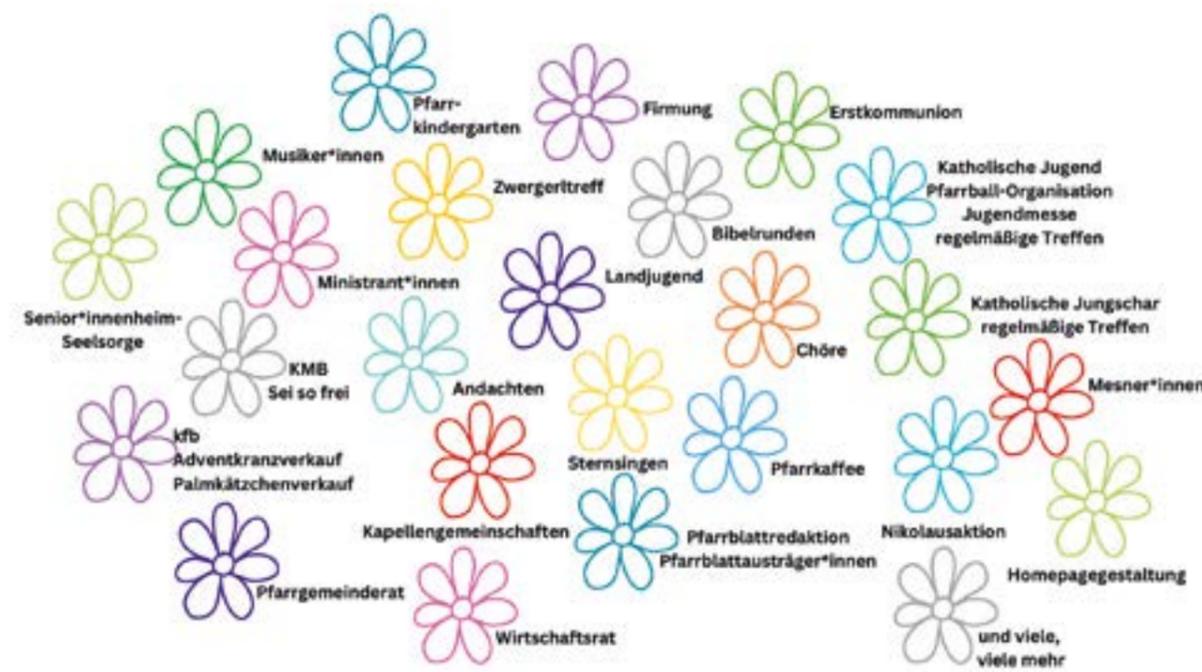
VERMESSUNG
ADP RINNER

ADP Rinner ZT GmbH 0316/82 35 70 www.adp-rinner.at

LACKIERZENTRUM BLODER
SPENGLEREI SEIT 1994

Gewerbestraße 11
8071 Hausmannstätten
Tel. 03135 / 48 4 48 · 0676 / 97 66 601
www.bloder.net

Blüten der Pfarre Hausmannstätten



> Fortsetzung von Seite 3

maßgebend das Pfarrgeschehen, damit Christsein vor Ort erfahrbar bleibt.

Ministranten, kath. Jungschar und kath. Jugend werden von vielen jungen ehrenamtlichen Frauen und Männern in vorbildlicher Weise geführt. Ein zentraler Bestandteil ist der beliebte Pfarrball, welcher in gewohnt professioneller Weise durch die kath. Jugend organisiert wird.

Kath. Frauen- und kath. Männerbewegung setzen durch viele Aktionen (wie „Sei So Frei“, „Adventkranz- und Palmkätzchenverkauf“, „Suppen Sonntag“, „Pfarrkaffee und Gestaltung von Andachten“) ihre Zeichen.

Liturgiekreis, Messner*innen, Vorbeter*innen bei Begräbnissen und Wortgottesfeierleiter*innen unterstützen unseren Herrn Pfarrer beim Feiern der Liturgie und orga-

nisieren die vielen Kirchenfeste im Jahreskreis. In diesem Zusammenhang danken wir auch für die musikalische Mitgestaltung der Feiern (Chöre, Marktmusik-Kapellen, Organist*innen) und der Landjugend (Erntedankfest).

Weiters werden Seniorennachmittage abgehalten und auch unsere Pflegeheime werden durch ein Mitarbeiterteam betreut.

Unsere Kapellen werden durch die vielen Kapellengemeinschaften gepflegt und erhalten.

Erstkommunion, Firmung und Sternsinger- sowie die Nikolausaktion können Jahr für Jahr immer wieder mit Hilfe der Vorbereitung durch engagierte Menschen im feierlichen Rahmen durchgeführt werden.

Unser jährliches Pfarrfest bedarf jedes Jahr eines Kraftak-

tes von vielen Mitarbeitern zur Organisation und reibungslosen Durchführung.

Zum Schluss seien auch die Mitarbeiter*innen der Redaktion unseres Pfarrblattes und die Austräger, sowie die Gestalter*innen der Homepage erwähnt wodurch sie immer die aktuellsten Informationen in Händen halten bzw. auf den digitalen Medien lesen können.

Diese und viele andere Gruppen tragen dankenswerterweise zum Gelingen unseres florierenden Pfarrlebens bei und wir können froh sein, dass aus den Samen unentwegt Knospen sprießen und wir eine aktive Pfarre, auch zum 60. Gedenkjahr anlässlich der Wiedererlangung der Eigenständigkeit erleben dürfen.

Gerald Lapanje & Willi Wonisch

Was die Bibel erzählt - Auferstehungserzählung

Es war am Sonntagmorgen in aller Frühe, die Sonne ging gerade auf. Da machten sich die Frauen auf den Weg zum Grab. Sie hatten Öl dabei, das mit duftenden Kräutern versetzt war. Damit wollten sie Jesus salben. „Wer wird uns den schweren Stein vom Grab wegrollen?“, fragte die eine. Aber als sie ankamen, sahen sie erstaunt, dass das Grab offen war. Jemand hatte den Stein weggerollt. Sie gingen in die Grabkammer hinein. Sie war leer! Jesus lag nicht mehr da. Vielleicht hatte ihn jemand gestohlen? Traurig und verwirrt fragten die Frauen: „Was sollen wir jetzt tun?“ Da traten plötzlich zwei Männer zu ihnen. Sie leuchteten hell. Die Frau-

en erschrecken. Sie wagten nicht, die Männer anzusehen. „Fürchtet euch nicht! Ihr braucht Jesus nicht hier zu suchen“, sagten die Männer. „Jesus ist nicht mehr tot. Er lebt! Gott hat ihn aufgeweckt!“ Da liefen die Frauen zurück in die Stadt und erzählten den Jüngern, was geschehen war. „Das glauben wir nicht!“, riefen die Jünger. Nur Petrus rannte zum Grab, um nachzusehen, was passiert war. Tatsächlich! Es war genauso wie die Frauen es gesagt hatten. Das Grab war leer! Jesus war wirklich auferstanden! (nach Mk, 16, 1-81)

Familien feiern Feste
Familienreferat

Sakrament der Buße

Einladung zum Empfang des Sakramentes der Buße bzw. zum geistlichen Gespräch nach persönlicher Vereinbarung mit Pfarrer Dr. Josef Wilfing, Tel. 0676/8742-6187. Ich freue mich auf dich/Sie.

Grabwachen

09.00–10.00 Uhr in der Pfarrkirche für Grambach, Gössendorf, Dörfla, Grünfeldsiedlung, Berndorf, Wagersbach, Wagersfeld, Aschenbach, Eisental, Kühlenbrunn, Schelchenberg, Schelchental, Premstätten, Breitenhilm, Ferbersdorf, Hausmannstätten, Judendorf, Hühnerberg, Freudeneegg.

Segnung der Osterspisen

10.00 Uhr	Seniorenheim Adcura Gössendorf
13.00 Uhr	Blütenweg 64–66
13.30 Uhr	Bergmannsiedlung & Grambach
14.00 Uhr	Grambachberg & Berndorf
14.30 Uhr	Aschenbach & Wagersbach
15.00 Uhr	Breitenhilm & Premstätten
15.30 Uhr	Fuchskreuz & Schelchental
16.00 Uhr	Judendorf & Pfarrkirche

Ostern – der Sprung in Gottes Arme

Für uns westliche Menschen ist es nur schwer zu begreifen, dass der biblische Orient ein ganz anderes Zeitempfinden hat als wir. Und noch schwieriger ist es, sich vorzustellen, dass die Ewigkeit nicht unendlich lange Zeit, sondern ewiges Jetzt bedeutet. Auch müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass jede menschliche Erkenntnis beim Tod endet, und wir über das Nachher nicht wirklich Bescheid wissen können. Doch wie geht das mit der Auferstehung Jesu und der Totenauferstehung zusammen?

Wir haben sie schon weitgehend beschrieben und wünschen den Toten nur noch „die ewige Ruhe und das ewige Licht“. Doch auch mit der Auferstehung „am jüngsten Tag“ haben wir etwas missverstanden, denn Jesus verheißt sie „am letzten Tag“ (Joh 6,39f), und das ist der je letzte unseres Lebens bzw. einer, wo wir es wirklich „letz“ haben. Auch seine Auferstehung erfolgt am und vom Kreuz, nicht erst aus dem Grab. Denn der 3. Tag im Glaubensbekenntnis meint kein genaues Datum, sondern die Endgültigkeit seines Todes und zugleich den Tag des intensivsten Gotteswirkens. Tod und Auferstehung Jesu sind demnach nicht nur gleichzeitig, sondern ident, die Vorder- und Rückseite desselben Ereignisses, jedoch keine Rückkehr in die irdische Raumzeitlichkeit, sonst wäre seine geistige Gegenwart nach Ostern undenkbar.

Die symbolträchtigen Ostererzählungen der Evangelien sagen uns: Alle Gräber sind „leer“ in dem Sinne, dass in

ihnen nie die zuvor geliebten Menschen ruhen, sondern deren Leichen bzw. Urnen, während die Personen als die Ansprechpartnerinnen Gottes mit all ihren leib-seelischen Erfahrungen bereits im Augenblick des Todes von ihm angenommen werden. Nur wir haben ein und dasselbe Mysterium in unserem Zeitschema „gestreckt“.

Wenn wir die Auferstehung jetzt glauben, erübrigen sich alle weiteren Bitten für die Toten, denn sie haben schon unendlich mehr von Gott bekommen, als wir uns jemals vorstellen können. Doch die Kirchenlehre ließ wenig Osterfreude aufkommen. Im Tod erfolgte das persönliche Gericht noch vor dem Endgericht. Paulus hingegen erhofft sich davon die Schau „von Angesicht zu Angesicht“ (1 Kor 13,12), die in wechselseitiger Liebe erstmals unge-trübte Erkenntnis ermöglicht. Die neuere Theologie knüpfte daran die Hoffnung, dass damit noch neue Lebens- und Letztentscheidungen möglich werden.

Die Vorhölle für die ungetauften Kinder wurde 2007 vom Papst entsorgt, die Haupt-hölle mit dem Feuer sollte ihr alsbald folgen, denn sie kann nicht ewig sein, wenn zuletzt Gott „alles in allem“ (1 Kor 15,28) ist. Der „Fatima-Zusatz“ zum Rosenkranz („bewahre mich vor dem Feuer der Hölle“) ist jedenfalls verzichtbar.

Seit dem Kreuz Jesu dürfen wir alle ausnahmslos auf die empathische Hilfe Gottes im Tod hoffen, bleiben jedoch dabei nicht gänzlich untätig.

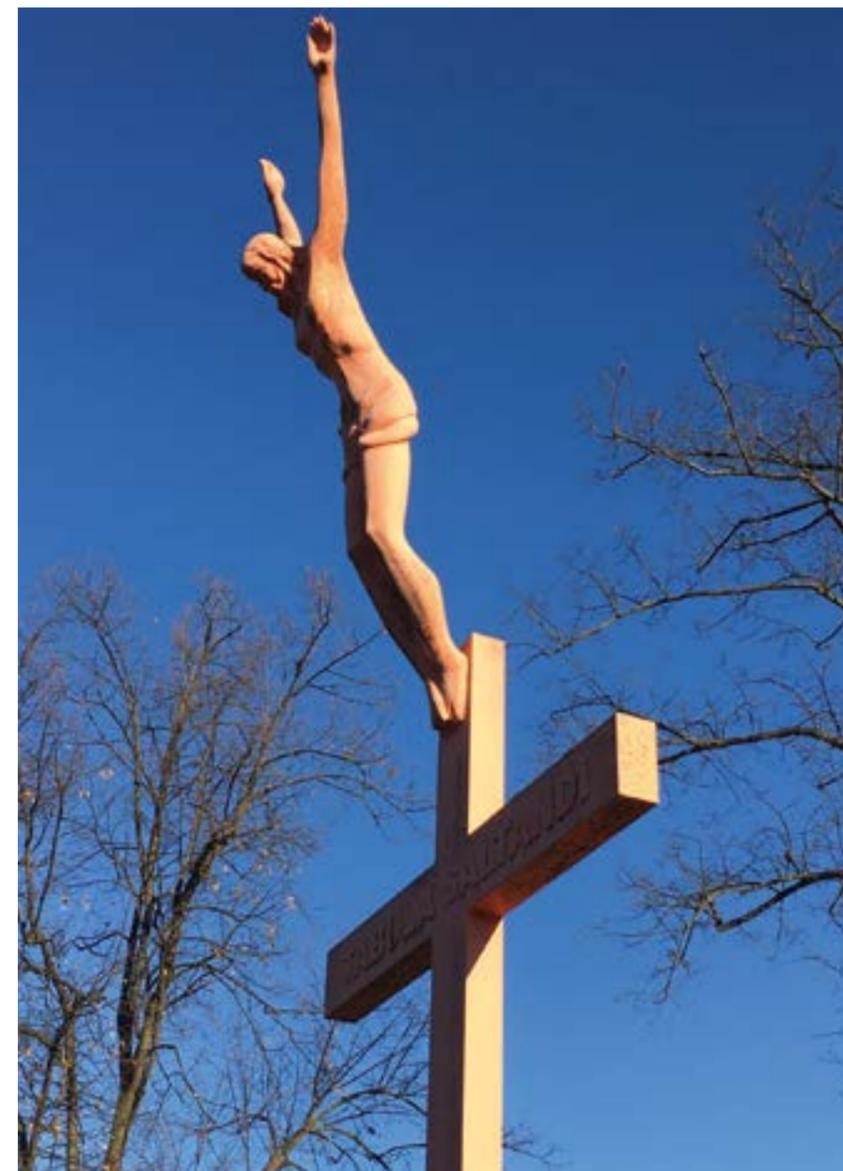


Foto: Peter Trummer

Zum Autor:
Peter Trummer
lehrte Neues
Testament an
der Universität
Graz. Sein Buch:
Auferstehung
jetzt – Ostern
als Aufstand.
Theologische
Provokationen
erschien 2023 in
einer Neuauflage
beim Herder-
Verlag Freiburg.

Der dänische Philosoph Sören Kierkegaard (+ 1855) hat den „Sprung“ als den entscheidenden Schritt des Glaubens überhaupt bezeichnet. Wir dürfen in den Tod hinein sterben mit der Gewissheit, dass die Arme des Vaters uns erwarten.

Der kärntner Konzeptkünstler Werner Hofmeister hat dies mit seiner Tabula saltandi (Tisch des Springens 2003) am Grazer Kalvarienberg berührend ausgedrückt: Da springt Jesus (innerlich, mit seinem Geist) vom Kreuz ab wie von einer Skischanze. Also: Nur Mut bitte!

BESTATTUNG SÜD IM TRAUERFALL FÜR SIE DA

Die Bestattung Süd gehört zu einem der **größten** und **ältesten Bestattungsunternehmen Österreichs**. Von der Aufnahme, bis hin zur Gestaltung der Zeremonie und Beisetzung – **bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand**. Mit Einfühlungsvermögen, Kompetenz und persönlichem Engagement **zum besten Preis**.

Sie finden unsere Filiale mit modernem Schauraum in Premstätten. Von dort aus sind wir auch in **Hausmannstätten, Kalsdorf** und den umliegenden Gemeinden für Sie da.

Tel.: 03136 52352
grazerbestattung.at

OBIS 24
UHR



GRAZ
BESTATTUNG

Foto: Pfarre Hmst



Einladung zum Pfarrfest

Helfende Hände gesucht!

Liebe Festgemeinde,

Das Pfarrfestkomitee, bestehend aus Josef Lecker, Martin Eberhart und Stefan Gruber befindet sich schon mitten in den Vorbereitungsarbeiten fürs heurige Pfarrfest! Wir sind voller Tatendrang und wollen allen ein wunderschönes Fest ermöglichen!

Daher laden wir Sie / Dich herzlich ein am Sonntag, 26. Mai 2024, gemeinsam den Namenstag (das Patrozinium) der Pfarre zu feiern. Die Heilige Messe wird von unserem Festprediger Pater Sascha Heinze zelebriert und musikalisch vom Singkreis Hausmannstätten umrahmt. Nach der Messe ist für Speisen und Getränke bestens gesorgt. Heuer bieten wir neben Koteletts, Bratwürstel und vegetarischem Strudel auch Hotdogs für Groß und Klein an. Mehlspeisen, Torten und Kaffee werden uns den Nachmittag versüßen!

In gewohnter Form werden wir tolle Preise verlosen, wobei jedes 2. Los gewinnt! Auch die Kinder kommen mit einem Rahmenprogramm und der „Hüpfkirche“ der Diözese Graz-Seckau voll auf ihre Kosten. Am Nachmittag werden die Musikschule Fer-

nitz-Mellach und die „Kellerfiedler“ für die musikalische Umrahmung sorgen und am Weinstand werden Sie mit Weinen vom Weingut Pock verwöhnt.

Für die großartige Unterstützung durch unsere Sponsoren und die vielen Mehlspeisenspenden bedanken wir uns bereits im Voraus und sagen ein herzliches „Vergelt's Gott“. Gerne nehmen wir die Mehlspeisen am Samstag im Pfarrsaal entgegen.

Du möchtest uns beim Pfarrfest unterstützen und weißt aber nicht wie? Wir freuen uns über jede helfende Hand beim Auf- und Abbau oder beim Anrichten der Speisen oder auch einfach über wertige Sachspenden für unsere Tombola! Bitte einfach in der Pfarrkanzlei melden (Kontakt siehe Seite 2)! Der Erlös des Pfarrfestes kommt unserer Pfarre zu Gute!

Unser ehrenamtliches Team und wir werden unser Bestes geben, dass sich alle Festgäste wohlfühlen und wir ein Fest der Begegnung und der Gemeinschaft feiern können!

stellvertretend für das Festkomitee
Stefan Gruber, Vorsitzender PGR

Torffrei pflanzen – Moore schützen

Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber über Moore habe ich bisher nicht viel nachgedacht. Wahrscheinlich liegt das daran, dass in Österreich schon mehr als 90 Prozent der Moore trockengelegt oder anders geschädigt sind und wir somit nur noch wenige Moore in unseren Breiten haben. Moore hatten früher auch keinen guten Ruf. Sie sind aber wichtige Lebensräume für zahlreiche – oft stark gefährdeter – Tier- und Pflanzenarten. Außerdem speichern sie sehr viel Kohlenstoff, schützen vor Hochwasser und sichern unser Trinkwasser.

In Mooren entsteht durch die Zersetzung von Pflanzenteilen Torf, in dem sehr viel Kohlenstoff gespeichert wird. „Obwohl Moore lediglich drei Prozent der Landfläche unserer Erde bedecken, ist in ihnen doppelt so viel Kohlenstoff gebunden wie in allen Wäldern weltweit“, heißt es vom NABU – Naturbund Deutschland. In einer 15 Zentimeter dicken Torfschicht in Mitteleuropa wird auf gleicher Fläche etwa so viel Kohlenstoff gespeichert wie in einem 100-jährigen Wald. Das ist beeindruckend!

Bei der Entwässerung kommt aber Luft in den Torf und dadurch wird nicht nur Kohlendioxid, sondern auch das 300-mal klimaschädlichere Lachgas freigesetzt. Daher ist der Schutz der Moore besonders wichtig. Wenn Sie also jetzt im Frühling Erde kaufen gehen, achten Sie bitte auf torffreie Produkte.

Gabi Hammerl
Infos: NABU – Naturbund Deutschland



Foto: Pfarr Hmst

Gratulation!

Wir gratulieren Sophie Fankhauser zum Sieg beim Ministrantenmarathon! Hanna Skohautil wurde als Ministrant*innen-Begleiterin verabschiedet. Unsere Ministrant*innen werden weiter von Florentine Kiesler, Georg Neuhold, Julian Fankhauser und Lena Skohautil betreut. Danke und viel Freude!

Unsere Jugend

Christkindlaktion



Foto: Kath. Jugend Hmst

Im Rahmen einer Jugendstunde wurden viele fleißige Engerl entdeckt: Viele verschiedene Kekse wurden gebacken, um diese beim Pfarrkaffe zu verkaufen. Mit dem Erlös der Aktion wurden Geschenke für die Christkindlaktion der Caritas gekauft und liebevoll verpackt. Diese kommen Kindern

zugute bei welchen es das Christkind nicht so leicht hat. Danke an alle fleißigen Engerl und die Unterstützung aller beim Pfarrkaffe!

Kath. Jugend Hmst

Silvester



Foto: Kath. Jugend Hmst

Gemeinsam ins neue Jahr! Als Gruppe rutschten viele Jugendliche in der Hütte von Osterwitz ins neue Jahr. Als Neujahrsüberraschung gab es am 1. Jänner eine ordentliche Portion Schnee! Wir wünschen allen ein gutes und gesundes neues Jahr 2024.

Kath. Jugend Hmst

Aktuelle Berichte und Fotos aus unserer Pfarre finden Sie unter hausmannstaetten.graz-seckau.at.

Dreikönigsaktion 2024



Foto: Robert Weinhandl

Drei Tage lang (3. bis 5. Jänner 2024) waren 37 Sternsingergruppen im Pfarrgebiet von Hausmannstätten (Hausmannstätten, Vasoldsberg, Grambach und Gössendorf)

unterwegs und sammelten Spenden für den Kinderschutz in Guatemala. Rund 170 Kinder, Jugendliche und Erwachsene ermöglichten, dass dabei eine Summe von

Euro 33.769,- gesammelt wurde.

Ein Dank ergeht an dieser Stelle an die Pfarrbevölkerung für die großzügige Spende und ein großes Dankeschön an alle Sternsinger*innen, Begleiter*innen, Köch*innen, Cauffeure und an das Team im Hintergrund-Tagesverantwortliche, Kassiere, Verantwortliche für Kleidung, Abendjause, Entsendung bei der Krippe, Anmeldung, Reinigung, Lieder/Texte/Probe, PR und Reparatur.

Robert Weinhandl

Ballermann trifft Ballerina!

Was für ein Abend, bei welchen es immer wieder heißt Ballermann ODER Ballerina oder doch eher Ballermann UND Ballerina? Eröffnet wurde der Ball von einer wundervollen Polonaise gestaltet von Krissi und Gregor Höller. Stolz 12 Paare tanzten dabei zu klassischer Ballettmusik bis hin zu den größten Ballermannhits!

Das Motto verfolgte die Ballgäste auf Schritt und Tritt: So konnte man an der Jugendbar in etwa einen Schwanensee-Cocktail genießen und beim Schätzspiel konnte erraten werden, wie viele Bierkapseln sich in der Riesenflasche befanden. Zu Mitternacht wurden der Ballermann und die Ballerina des Abends gekrönt bevor dann zum Dance Battle ausge-



rufen wurde. Alle Ballermänner und alle Ballerinas zeigten, was sie am besten können: TANZEN! Eine Gruppe war besser als die andere. Dabei wurde geleuchtet, gesportelt, gesprungen und natürlich auch gedreht! Nachdem alle Sieger und Siegerinnen des Dance Battles auf die Bühne gebeten wurden, füllte sich diese auch mit zahlreichen Gästen und es wurde bis spät in der Nacht gefeiert!

Danke an alle Sponsoren, Krissi und Gregor, an alle Gäste und besonders an alle Jugendlichen und deren Eltern, die es uns ermöglicht haben, diesen Ball zu etwas Besonderem zu machen! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: „Es ist Zeit für den Jugendball“!

Kath. Jugend Hmst

Fotos: Katholische Jugend

Gasthaus
Sailer
Hausmannstätten

Raiffeisenbank Hausmannstätten

JETZT INFORMIEREN!

WILLKOMMEN DAHEIM!

DIE BESTE LÖSUNG FÜR IHRE WOHNWÜNSCHE.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

www.raiffeisen.at/sbnk/hausmannstaetten

R FÜR IHR RECHT
Vertretung und Beratung

RECHTSANWALT
Mag. Dr. Marlies FOLGER
Sprechstelle
Fernitzer Straße 2 | 8071 Hausmannstätten
Dienstag und Freitag sowie nach
tel. Terminvereinbarung
03135 / 47 116 oder 03462 / 30 6 36

SCHACHNER DACHWERKE
DACHARBEITEN

"ALLES" FÜR'S DACH

- DACHSANIERUNGEN
- UM- UND NEUBAU
- REPARATUREN
- LEICHTDÄCHER
- SOLARANLAGEN

Gewerbestraße 7 • 8071-HAUSMANNSTÄTTEN
Tel.: 031 35/ 47 4 62 • Fax: DW 14
e mail: office@schachner-dach.at
www.schachner-dach.at

INDIVIDUELLE PFLEGE UND BETREUUNG
im SeneCura Sozialzentrum Vasoldsberg

- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Frische Speisen aus der hauseigenen Küche
- Abwechslungsreiches Aktivitätsprogramm
- Seniorenfitnesscenter mit eigenem Trainer
- Großzügige Parkanlage

Wir beraten Sie gerne
Mag. Hermann Majer, MSc. - Hausleitung
SeneCura Sozialzentrum Vasoldsberg
gemeinnützige GmbH
T. 3135-472 73
E. vasoldsberg@senecura.at
W. vasoldsberg.senecura.at

Ihr Steinmetz **Manfred TRABY**

Grabstätten • Reparaturen • Inschriften • Küchenarbeitsplatten

Tel.: 0676 / 63 77 475
Himmelreichweg 1
8402 Werndorf

www.traby-steinmetz.at



Foto: Pfarre Hmst

Wir gratulieren!

Runder Geburtstag

Unser lieber Otto Ninaus, Wirtschaftsrat und Friedhofsverwalter feierte einen runden Geburtstag. Mit Rat und Tat in vielfältiger umsichtiger Weise unterstützt und bereicherst du unverzichtbar den Wirtschafts- und Friedhofsbetrieb der Pfarre. Ein großes Vergelt's Gott, Gottes Segen, viel Freude dir und deiner Familie!

KMB-Ehrennadel

Im Zuge des Neujahrstreffens der Katholischen Männerbewegung in Heiligenkreuz am Waasen, wurde unserem Gerald Schloffer die Ehrennadel in Silber verliehen. Vergelt's Gott für deinen unermüdlichen Einsatz und herzliche Gratulation!

Jungfamilien aufgepasst!

Alle 14 Tage treffen sich Eltern bzw. Großeltern gemeinsam mit ihren Kindern bzw. Enkelkindern (0 bis ca. 4 Jahre) im Pfarrzentrum um zu singen, zu basteln, zu spielen, zu jausnen und sich auszutauschen. Wir freuen uns auf neue Gesichter! Termine Seite 19.

Neu im Team: Sandra Kogler, Friedhofsverwaltung

Liebe Pfarrgemeinde!

Ich heiße Sandra Kogler und ich freue mich sehr, dass ich seit Jänner 2024 die Nachfolgerin von Margarethe Fruhmann in der Friedhofsverwaltung in Hausmannstätten sein darf.

Ich bin verheiratet, wir haben 2 erwachsene Töchter und wohnen in der Nachbargemeinde Fernitz.

Vor 5 Jahren habe ich mich erfolgreich als Pfarrsekretärin in der Pfarre Graz-Graben bei Markus Madl beworben. Im Oktober vergangenen Jahres konnte ich dann aufgrund einer Pensionierung in das Pfarrsekretariat meiner Heimatpfarre Fernitz wech-

seln. Neben der Friedhofsverwaltung in Hausmannstätten und dem Pfarrsekretariat in Fernitz, bin ich noch für die Kindergartenverwaltung in Graz-St. Peter zuständig.

In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit mit meiner Familie, wir genießen unseren Garten, ich lese gerne, Bewegung und Sport dürfen nicht zu kurz kommen und die Plaudereien am Sonntag mit unseren Pfarrfreunden möchten wir auch nicht mehr missen.

Ich blicke einer Zeit mit neuen Begegnungen und neuen Herausforderungen mit großer Freude entgegen und möchte Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen und

eine kompetente und hilfsbereite Ansprechperson in all ihren Anliegen rund um das Thema Friedhof sein.

Sandra Kogler
0676/8742-6188



Foto: privat



Jungschar- und Minilager

in St. Martin am Wöllmissberg

Sonntag, 7. Juli (Nachmittag)
bis Samstag, 13. Juli (Mittag)

Informationsabend am 19. Juni um 19 Uhr
im Pfarrzentrum Hausmannstätten

Information & Anmeldung:
Natalie Gödl
(0664/5791532, natalie.goedl@gmail.com)

Karoline Pilich
(0677/63051551, karoline.pilich@gmail.com)

Wir freuen uns auf euch!

Maiandachten

jeweils 19.00 Uhr

Donnerstag in der Pfarrkirche,

Dienstag und Sonntag in Aschenbach,

Freitag in Breitenhilm,

Sonn- und Feiertag in Grambach,

Dienstag in Premstätten,

Mittwoch in Schelchental,

Sonntag in Wagersbach,

Mittwoch Kreuz in Judendorf

„Wenn's Konfetti regnet und Krapfen schneit und die Kinder sind voll Fröhlichkeit – ist der Fasching da und dann rufen wir alle: Hurra!“



Foto: Pfarrkindergarten Hmst

Nachdem wir gut in das neue Jahr 2024 gestartet sind, haben wir uns auch schon auf das lustigste Fest im Jahr vorbereitet: das Faschingsfest! Mit lustigen Liedern, Tänzen und Spielen haben wir uns eingestimmt bis wir endlich, am Faschingsdienstag, mit unseren Kostümen verkleidet, in den Kindergarten kommen durften.

Von Prinzessinnen über Clowns, Tiere und Superhelden war alles dabei und jeder durfte seine Verklei-

dung präsentieren. Ein lustiges Mitmachtheater war dann der krönende Abschluss bis wir dann schließlich eine Stärkung bitter nötig hatten. Diese wurde uns von der Gemeinde Hausmannstätten gebracht und jeder durfte sich einen Faschingskrapfen schmecken lassen – einen herzlichen Dank dafür!

Doch so lustig unser Fest auch war, war es am Tag darauf, dem Aschermittwoch, bereits wieder an der Zeit, die Faschingsdekoration ab-

zunehmen und sich vom Fasching zu verabschieden. Die bunten Luftschnangen wurden verbrannt und mit der übrig gebliebenen Asche, haben die Kinder, in der Kirche, das Aschenkreuz erhalten. Damit beginnt für uns nun die ruhige Fastenzeit, in der wir viele Jesusgeschichten hören werden und uns somit auf das bevorstehende Osterfest vorbereiten.

Lisa Fink

Pfarrkindergarten Hausmannstätten

Firmung



Foto: Robert Szeberenyi

Die Firmung findet am **Samstag, 15. Juni 2024** in der Pfarrkirche Hausmannstätten statt. Firmspender ist **Pater Mag. Bernhard Pesendorfer CM.**

Seit November 2023 werden 62 Firmkandidat*innen in sechs Firmgruppen dankenswerter Weise von neun Firmbegleiter*innen in Zusammenarbeit mit unserer Katholischen Jugend, unseren Kirchenführer*innen und unserem Herrn Pfarrer sowohl in den Firmgruppen-Stunden als auch in gemeinsamen Projekten auf das Sakrament der Firmung vorbereitet.

Die Firmung findet am Samstag, 15. Juni, in der Pfarrkirche Hausmannstätten statt. Firmspender ist auch heuer wieder Pater Bernhard Pesendorfer CM – vielen Dank, dass du diesen wertvollen Dienst übernimmst!

Wichtige Termine

Jugendkreuzweg

Freitag, 22. März
19.30 Uhr Start am Kirchplatz, anschließend Agape

Firmlager in Osterwitz

Sonntag, 24. März, bis
Dienstag, 26. März

Nachwanderung der Firmkandidat*innen zum Haus der Stille

Freitag 26. April
ab 18.00 Uhr

Firmlingsfußballturnier

Samstag, 4. Mai
10.00 Uhr in der Sporthalle Hausmannstätten

Jugendstartfest

Freitag 21. Juni
18 Uhr im Pfarrzentrum Hausmannstätten

Liebe Firmkandidatinnen und -kandidaten, liebe jungen Freunde

Es ist mir eine Freude, dass ich mit euch Firmung feiern darf. Im Auftrag unseres Bischofs Wilhelm darf ich euch das Sakrament des Geistes zusagen.

Unser guter Gott möchte euch in diesem spannenden Lebensabschnitt, in dem ihr euch jetzt befindet, zutiefst begeistern.

Begeistern für die Begabungen die in euch stecken und die es zu entdecken gibt.

Begeistern für die Menschen rund um euch und die zwischenmenschliche Vielfalt.

Und begeistern für Ihn, dass ihr Gott immer tiefer als Grund der Freude in eurem Leben spüren dürft.

Gerade jetzt braucht es euch als begeisterte junge Menschen, um mit Krisen und Umweltherausforderungen gut umzugehen und sich nicht egoistisch in sich selbst zu verschließen.

Lasst euch gemeinsam mit mir ein auf dieses schöne Fest, dann wird das gemeinsame Unterwegssein als Christen spannend und intensiv. Das darf ich selber immer wieder erleben und das wünsche ich auch euch!

Euer

Pater Bernhard Pesendorfer CM



Erstkommunion

Sonntag, 14. und 21. April
9.30 Uhr
Kinder der VS Hausmannstätten

Samstag, 27. April
9.00 & 11.00 Uhr
Kinder der VS Vasoldsberg

Donnerstag, 9. Mai (Christi Himmelfahrt)
9.30 Uhr
Kinder der VS Hügellandschule Vasoldsberg 4



**BESTATTUNG
WOLF**

24h
täglich

Täglich von 0-24 Uhr

03135 / 54 666



Kalsdorf bei Graz Patrick Trummer Ortsried 7 T: 03135 / 54 666	Hart bei Graz DI (FH) Florian Wolf Pachern-Hauptstraße 88 T: 0316 / 42 55 42	Feldkirchen bei Graz Marlene Hubmann Marktplatz 1 T: 03135 / 54 666	Vasoldsberg Christoph Hinterleitner, MSc nach telefonischer Vereinbarung T: 03135 / 54 666
---	---	--	---

Für einen würdevollen Abschied

bestattung-wolf.com



**STEINMETZBETRIEB
FRIESINGER**

Gerhard Friesinger

Beratung und Verkauf
Grabdenkmäler, Renovierungen
Inschriften, Grabzubehör
Grababtragungen für Beerdigung
Sowie sämtliche Bauarbeiten:
Fensterbänke, Stufen
Küchenarbeitsplatten, ...

8072 Fernitz
Crazerstr. 17
Tel. 03135/515 44
Fax 03135/515 42
Mobil 0664/4829334

8071 Vasoldsberg
Eisenstraße 26
Tel.: +43 / (0)3135 / 470 91
www.e-telligent.at

elektro

<ETELLIGENT>

Großschädl GmbH

**Elektrotechnik - Handel
Alarm u. Sicherheitstechnik**

**INSTALLATEUR
PICHLER**

- Heizung
- Wasser
- Solar
- Verstopfungsbehebung
- Sanitärinstallationen
- Badgestaltung
- Rohrbruchsanierung
- Div. Reparaturen

Inh. Thomas Pichler

Murbergstraße 29, 8072 Fernitz
Telefon: +43 (0)664/ 94 82 048
E-Mail: office@pichler-installateur.at
Web: www.pichler-installateur.at



Steiermärkische
SPARKASSE



Erfülle
deinen Raum.

Mit dem 2% Startbonus*
fürs Eigenheim.

steiermaerkische.at/startbonus

* Bei Neuabschluss einer Wohnfinanzierung erhalten junge Menschen (Höchstalter mind. eine Person bis 35 Jahre, einkommensabhängig) für die ersten zwei Jahre einen Startbonus in Höhe von jährlich 2 % des Kreditvolumens (bis zu 100.000 Euro) auf ihr Girokonto gutgeschrieben. Insgesamt entspricht das einem Bonus von max. 4.000 Euro in 2 Jahren. Nur anwendbar auf Wohnkredite mit einer Laufzeit von mind. 10 Jahren. Das Angebot ist bei der Steiermärkischen Sparkasse bis zum 31.10.2024 erhältlich.

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

**Interesse? Dann melden Sie sich
unter pfarrblatt.hmst@gmail.com!**

Schlüsselworte für ein erfülltes Leben

Der Benediktinerautor David Steindl-Rast versucht in seinem Buch „Orientierung finden. Schlüsselworte für ein erfülltes Leben, Tyrolia-Verlag 2021) markieren die wichtigsten Orientierungspunkte, „die ich im Laufe meines Lebens finden konnte. Denn wollen wir unseren Platz im Ganzen finden, dann müssen wir auf die dynamische Vernetzung von allem mit allem schauen. Das kann uns dann auch unsere persönliche Aufgabe im weitesten Zusammenhang erkennen lassen.“

Nachschlagewerk und Sachbuch zur Selbsthilfe sind hier verschmolzen. Der fortlaufende Text kann als Inspiration für alle, die Orientierung suchen, dienen. Und das sind in unserer verworrenen Zeit viele Menschen. Dieser erste längere Teil des Buches reiht zugleich die wichtigsten Schlüsselwörter ihrer inneren Ordnung entsprechend aneinander. Er beruft sich immer wieder auf die persönliche Erfahrung der Leser/innen, unterstützt deren eigenständige Erwägungen und legt hilfreiche Einsichten und Lebenshaltungen nahe.

So heißen einige der kapitelweise behandelten Schlüsselworte: Das Ich – mein Dasein als Geschenk; Das Selbst – mein ureigenstes Wesen; Das Ego – wenn das Ich das Selbst

vergisst; Immer Du – denn alles Leben ist Beziehung; Das Es – in allem den Zauber des Daseins entdecken; Das System – die Macht, die Leben zerstört; Das Geheimnis – wenn uns die Wirklichkeit „ergreift“; Das Leben – Ort der Begegnung mit dem Geheimnis; Gott – das geheimnisvolle „Mehr und immer mehr“; Religiosität – was uns verbindet und heilt; Religionen – verschiedene Sprachen für das Unausprechliche ...

Im zweiten Teil des Buches geht es um klare Ausdrucksweise, Herausarbeiten leider oft vernachlässigter Unterscheidungen bei ca. 100 Grundbegriffen zur spirituellen Orientierung. Ein Netzwerk von Querverweisen mit * verbindet die beiden Teile und erleichtert das Verständnis.

Als besonders wohltuend empfinde ich die Sprache dieser Anleitung für ein erfülltes Leben, die auch Menschen ohne konfessionelle Bindung und Tradition auf Grund eigener Erfahrungen verstehen können. Der Autor widmet sein Buch „jungen Menschen und allen, die genug jung bleiben, um sich immer wieder mit offenem Herzen den weitesten Horizonten zuzuwenden“.

Dieter Kurz

3. Repair-Cafe in Hausmannstätten

Samstag, 6. April 2024, 9.00–13.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Hausmannstätten

In unserem Repair Café werden gemeinsame Reparaturversuche an Gegenständen unternommen, die man selbst tragen kann. Es gibt keine Garantie oder Gewährleistung, dass etwas repariert werden kann. Voraussichtlich ist es möglich, bei folgenden Themen zu unterstützen:

- Elektro (eingeschränkt auch Elektronik)
- Textil/Nähen (z. B. Reparaturen an Kleidung für Groß und Klein)
- Kleinigkeiten/Einstellungen an Fahrrädern
- Kaffeemaschinen

- Hilfestellung zur Bedienung/Einstellung von Handys und Computern
- Diagnose von Notebooks und Stand-PCs
- Verschiedenes vom Kinderspielzeug bis Holz/Leimen
- Messer/Scheren schleifen

Bitte bringen Sie alles mit, was für die Inbetriebnahme bzw. den Reparaturversuch erforderlich ist (z. B. Stromkabel, Stecker, Batterien, falls vorhanden Bedienungsanleitungen, Test-Medien, Fernbedienungen, Abdeckungen, Ersatzteile).

Ein besonderer Aufruf ergeht diesmal an reparaturbedürftige Textilien: Unsere engagierten Näherinnen können nicht nur flicken, nähen und stopfen, sondern auch Reissverschlüsse wechseln oder Knöpfe annähen.

Mit den freiwilligen Spenden werden Materialkosten und grundlegende Anschaffungen für die künftigen Cafés abgedeckt.

Voranmeldung:
Gemeinde Hausmannstätten
03135/46130
Kontakt & Detail-Infos:
Josef List 0676/5502477

Taufen**Sebastian Schieder**

Vasoldsberg

Paula Trummer

Grambach

Marlene Celine Leitner

Hausmannstätten

Lena Lind

Hausmannstätten

Mia Antukic

Hausmannstätten

Magdalena Philipp

Hausmannstätten

Felix Tribuser

Vasoldsberg

Lorena Barisic

Gössendorf

Begräbnisse**Max Franz Kriegl**

Raaba-Grambach

Josef Moik

Hausmannstätten

Stefanie Winkler

Gössendorf

Gottfried Trumler

Hausmannstätten

Christel Müller

Hausmannstätten

Justine Holzmeister

Premstätten

Maria Krivetz

Hausmannstätten

Ingrid Jäger

Hausmannstätten

Alfred Malli

Gralla

Sophie Schober

Gralla

Anna Wonisch

Hausmannstätten



Foto: Eile Hughes/unsplash

Einladung zur Weinverkostung

Am Freitag, 5. April, verkosten wir ab 19.30 Uhr im Pfarrsaal der Pfarre Hausmannstätten Steirische Vulkanlandweine.

Auf Euer Kommen freut sich Pfarrer Dr. Josef Wilfing und der Pfarrgemeinderat!

Pfarre Hausmannstätten

„Weil jeder Schritt gegen Armut ein Fortschritt ist“ Caritas Haussammlung 2024

Von März bis Mai findet die traditionelle Haussammlung der Caritas statt. Im 100-jährigen Jubiläumsjahr der Caritas Steiermark sind auch heuer wieder viele hundert freiwillige Haussammler*innen unterwegs, um ein Zeichen gegen Armut zu setzen und um finanzielle Unterstützung für Menschen in Not zu bitten.

Armut hat viele Namen, etwa Armin, Indira, Markus und Carina, denen Sie die Hand reichen, indem Sie die Caritas Haussammlung unterstützen. Ihre Spende ermöglicht:

- Beratung und finanzielle Unterstützung für Menschen in akuter Not,
- eine warme Mahlzeit im Marienstüberl,
- Zuflucht und Hilfe für Kinder und deren Mütter in Notsituationen,
- und viele weitere Hilfsangebote der Caritas Steiermark.



Bild: Caritas

Herzlichen Dank an alle Unterstützerinnen und Unterstützer!

Hilfe für Menschen in Not in der Steiermark:

Spendenkonto
IBAN AT34 6000 0000 0792 5700

Verwendungszweck:
Haussammlung 2024

Gruppentreffen**Zwergertreff**

Alle 14 Tage treffen sich in unserer Gruppe Eltern/Großeltern gemeinsam mit ihren Kindern/Enkelkindern im Alter von 0 bis ca. 4 Jahren im Pfarrzentrum Hausmannstätten um zu singen, zu basteln, zu spielen, zu jausnen und sich auszutauschen. Bei Interesse einfach vorbeikommen, wir freuen uns auf neue Gesichter!

Die nächsten Termine (jeweils 9.30–11.30 Uhr): 13. und 20. März, 3. und 17. April, 8. und 22. Mai, 5. und 19. Juni, 3. Juli (Sommerfest!)
Tipp: Beim Zwergertreff am 20. März findet eine gemeinsame Osternest-Suche am Gemeindespielplatz statt!

Jungschar

Unsere Jungschar-Begleiterinnen, Karoline Pilich und Magdalena Habersatter, freuen sich auf die „Jungscharkinder“ in den Jungscharstunden, immer 14-tägig freitags von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Nächste Termine: 14. und 28. März, 11. April. Weitere Termine auf der Pfarrhomepage hausmannstaetten.garz-seckau.at.

KMB-Männerrunde

Wir treffen uns am 1. Montag der ungeraden Monate zur Männerrunde in der Pfarrkirche und im Pfarrhof um gemeinsam zu beten, über aktuelle Themen zu sprechen und natürlich auch um zu feiern. Wir freuen uns auf Dein Kommen!

Nächster Termin für die Andacht in der Gotischen Kapelle mit anschließender KMB-Männerrunde: 6. Mai (19.00 Uhr)

kfb-Frauenrunde

Herzliche Einladung zu den Abenden der kfb-Damen ins Pfarrzentrum, jeweils beginnend mit einer Andacht, im Anschluss gemütliches Beisammensein.

Nächste Termine (jeweils 19.00 Uhr): 4. April, 2. Mai, 6. Juni.

Spielenachmittag für Erwachsene

Alle Gesellschafts- und Kartenspielbegeisterten sind herzlich zu unseren Spielenachmittagen im Pfarrsaal eingeladen. Auf dein/euer Kommen freut sich das Team.

Nächste Termine (jeweils 14.00 Uhr): 20. März, 3. und 17. April, 15. und 29. Mai, 12. und 26. Juni.

Senior*innennachmittag im Pfarrsaal

Wir treffen uns allmonatlich zum Seniorennachmittag bei Kaffee, Kuchen, Wein und Jause zu einer kleinen Andacht, gemeinsamen Singen, Geburtstagsgratulation, auch mitunter Turneinlagen und auch Tanz in gemeinsamer Runde im Pfarrheim. Alle sind herzlich dazu eingeladen. Braucht jemand Beförderung, so melde man sich bei mir, Annemarie Hörzer (0664/88909754).

Nächste Termine (jeweils 14.00 Uhr): 2. April, 7. Mai, 4. Juni.

Weitere Termine

Sonntag, 7. April
15.00 Uhr

Politischer Emmausgang der KMB in der Pfarre Glashütten (Deutschlandsberg).

Samstag, 13. April
18.00 Uhr

KMB-Wallfahrt nach Maria Trost zu Fernitz – Gebet um geistliche Berufungen mit Alfred Jokesch (bekannt für seine wöchentliche Auslegung des Sonntagsevangeliums im Sonntagsblatt).

Sonntag, 2. Juni
09.00–11.00 Uhr

Radwallfahrt der KMB nach Glojach (Pfarren Gnas, St. Veit am Vogau, Heiligenkreuz und Hausmannstätten)

Mittwoch, 10. Juli, bis
Samstag, 13. Juli

Fußwallfahrt nach Mariazell mit Ria Paller. Bitte um ehestmögliche Anmeldung bei Frau Paller unter 0664/3889611.

Vergelt's Gott!

Von den kfb-Damen wurden Adventkränze gebunden und gegen eine Spende angeboten, so konnten an Helga Paul-Pock von der Caritas am 7. Dezember EUR 400,00 persönlich überreicht werden, um Kindern direkt eine „Christkindfreude“ bereiten zu können.

DANKE allen Spendern und der kfb unserer Pfarre!

Unser Pfarrkalender

Heilige Messen in der Pfarrkirche: Sonn- und Feiertage, 8.00 Uhr und 9.30 Uhr. Die Heiligen Messen in den Ortskapellen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Wochenordnung. Abweichungen und zusätzliche Veranstaltungen sind untenstehend angeführt. Aktuelle Informationen über Termine entnehmen Sie bitte den Verlautbarungen oder der Pfarrhomepage hausmannstaetten.graz-seckau.at.

März	Fr	15.03.	16.30 & 17.30 Uhr	Kirchenralley für die Erstkommunionkinder der VS Hausmannstätten
	Di	19.03.	19.00 Uhr	Hl. Messe zum Hl. Josef – Landespatron der Steiermark, anschließend Agape
	Fr	22.03.	19.30 Uhr	Jugendkreuzweg
	So	24.03.	09.00 Uhr 09.30 Uhr	Palmsonntag Wortgottesdienst und Segnung der Palmzweige am Vorplatz der FF Hmst Hl. Messe in der Pfarrkirche
	Do	28.03.	16.00 Uhr 19.00 Uhr	Gründonnerstag Kinder feiern das Mahl Jesu Abendmahlfeier mit Fußwaschung, anschließend Ölbergandacht
	Fr	29.03.	07.00 Uhr 15.00 Uhr 19.00 Uhr	Karfreitag Morgenlob – Laudes Todesstunde Jesu – Kreuzweg für Kinder und Erwachsene Karfreitagliturgie – Feier vom Leiden und Sterben Christi Passion und Kreuzweg
	Sa	30.03.	07.00 Uhr 07.15 Uhr	Karsamstag Morgenlob – Laudes Feuerweihe Zeiten für Grabwachen und Osterspeisensegnungen auf S. 6
	So	31.03.	06.00 Uhr 09.30 Uhr	Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn Licht-, Wortgottes-, Taufenerneuerungs-, Eucharistiefeier Prozession zum Friedhof mit der Märktmusik Hausmannstätten Hl. Festmesse

April	Mo	01.04.	08.00 Uhr 09.30 Uhr	Ostermontag keine Hl. Messe Hl. Messe, musikalisch gestaltet von der Katholischen Jugend
	Fr	05.04.	19.30 Uhr	Weinverkostung „Steirischer Vulkanlandweine“ im Pfarrsaal
	So	07.04.	09.30 Uhr	Hl. Messe und Wortgottesdienst für Kinder mit Kindersegnung
	So	14.04.	09.30 Uhr	Erstkommunion Volksschule Hausmannstätten
	So	21.04.	09.30 Uhr	Erstkommunion Volksschule Hausmannstätten
	Sa	27.04.	09.00 & 11.00 Uhr	Erstkommunion Volksschule Vasoldsberg

Mai	So	05.05.	09.30 Uhr	Florianimesse – Hl. Messe der Feuerwehren
	Do	09.05.	09.30 Uhr	Erstkommunion Volksschule Hügellandschule Vasoldsberg
	So	26.05.	09.30 Uhr	Hl. Messe, anschließend Fest der Pfarre am Kirchplatz

Juni	Sa	15.06.	08.30 & 10.45 Uhr	Firmung
	So	30.06.	09.30 Uhr	Festmesse zum 40-jährigen Priesterjubiläum von Pfarrer Josef Wilfing

Aktuelle Berichte und Fotos aus unserer Pfarre finden Sie auf unserer Homepage hausmannstaetten.graz-seckau.at.